

„Das haben wir noch nie probiert, also geht es sicher gut“ Getreu dieser Devise von Pippi Langstrumpf hat sich unsere Autorin Nicola Steiner an das Abenteuer ‚youtube‘ gewagt!

„Das haben wir noch nie probiert, also geht es sicher gut“

(Pippi Langstrumpf)

Autorin: Nicola Steiner

Teil 1 -Von 0 auf 100 vom blutigen Youtube-Anfänger zum Vlogger

Meine Nachbarin nennt mein Haus „**Villa Kunterbunt**“ und der Name gefällt mir richtig gut für unser kleines Hexenhäuschen. Wenn ich jünger wäre, wäre ich nämlich gerne eine **Pippi Langstrumpf**, färbe daher meine Haare am Liebsten rot und mag es rebellisch, aber lebensfroh zu sein. Das zeigte sich auch in meinem ursprünglich gelernten Beruf der Redakteurin – entweder habe ich investigative Themen aufgegriffen und auf Missstände hingewiesen oder ich habe versucht, meine Leser und Hörer zu unterhalten. Als alleinerziehende Mutter kommt dieser Beruf aber leider nicht mehr in Frage, weil man fast nie zuhause ist. Denn auch in der Pubertät brauchen Kinder eine Ansprechperson – wenn sie nicht gerade Pippi Langstrumpf herself sind.

Als meine beiden in die weiterführende Schule wechselten, hat es sich ergeben, dass ich eine **Westernreitschule** gegründet habe, die ich mittlerweile stolz „*das Natural Horsemanship Zentrum im Bergischen Land*“ nenne – es ist mit unseren fünf Pferden zwar klein, aber fein, und wir haben sogar einige Kunden, die extra aus Köln zu uns kommen, um Unterricht zu nehmen. Weil neben der Arbeit mit Pferden auch das Schreiben meine Leidenschaft ist, **erzähle ich als Bloggerin den Leuten auch gerne „einen vom Pferd“** und führe einen [Horsemanship-](#) & einen [Turnierblog](#) bei Blogger ☐



Der Ritt, mit dem alles begann

Meine Tochter und ihre Freundin führten an einem Tag der offenen Tür bei uns eine **Trickreit-Show** auf. Irgendwer hat das damals gefilmt und das wollten wir auch all denen zeigen, die nicht dabei waren. Meine Tochter nahm dies zum Anlass, einen Youtube-Kanal zu eröffnen.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

[Mehr Informationen](#)

[Inhalt entsperren](#) [Erforderlichen Service akzeptieren](#) und [Inhalte entsperren](#)

Damals hießen wir noch „*Wild West in Scheel*“ und haben **Ponyreiten für Kinder** angeboten, weil wir noch gar keine großen Pferde hatten. Just for fun haben wir mit den Kindern und Ponys Barrel Race und andere Speedrodeo-Disziplinen „unterrichtet“, aber immer schon auch vom richtigen Westernreiten, insbesondere der Königsdisziplin Reining, geträumt. Irgendwann passte der alte Name „Wild West in Scheel“ so gar nicht mehr zu uns, denn richtiges Westernreiten hat mehr mit Gymnastizierung und Versammlung zu tun, als man auf den ersten Blick annehmen mag.

Nach einer Operation Ende 2012 war ich wochenlang mehr oder weniger ans Bett gefesselt und habe daher mit dem Laptop die www.12oaks-ranch.de-Website mit neuem Image aufgebaut: Ich hielt es damals für eine geniale Idee, nicht nur Texte, sondern auch Videos dort zu integrieren und einige Jahre haben wir die Videos in der Tat exklusiv für diese Seite produziert. Genau dafür wollte ich einen eigenen Kanal haben, um **nicht immer meine Tochter fragen** zu müssen: „Lädst Du mir ein Video hoch?“ (die bei dieser Frage regelmäßig die Augen verdrehte).

Eine Fehleinschätzung

Letzten Sommer hat mein Sohn Janik angefangen, mich beruflich und vor allem bei Youtube zu unterstützen, weil er mit seinem [Lets Playe Kanal „The-Bomber“](#) schon über eine gewisse Erfahrung verfügte. Er hat vorgeschlagen, dass ich Playlists mache und die Videos öffentlich schalte. Doch in einem Anfall von verfrühtem Altersstarrsinn habe ich all seine Vorschläge mit der Begründung abgelehnt, dass wir doch wollen, dass die Leute unsere 12 Oaks Seite auf Google finden. Wenn sie unsere Videos sehen wollen, sollten sie sich bitteschön die Mühe machen auf unsere Website zu gehen – unsinnig für all die, die unsere Website überhaupt nicht kennen. Das Leben wollte mir diese Fehleinschätzung wohl Zaunpfahlweise um die Ohren hauen, denn einige Wochen später bin ich über ein Buch mit dem Titel „Storytelling“ gestolpert – das ist wohl heutzutage **DIE Werbestrategie schlechthin**:

Geschichten erzählen

In meinem Blog mache ich ja genau das, aber auf Youtube? Weihnachten bin ich von unserer Adventsspielgewinnern erneut mit der Nase auf das Thema „**zeitgemäße Werbung in social networks und auf Youtube**“ gestoßen worden und nach drei Zaunpfahlwinken habe ich vor drei Monaten spontan beschlossen:

„Ich werde Youtuberin“

Mein Sohn hat erst mal geschimpft, dass ich nie auf ihn höre bzw. immer erst dann, wenn auch jemand Drittes mir dieselben Tipps gibt wie er schon Monate zuvor, aber dann war er mit Feuereifer bei der Sache. Schon irgendwie toll mit dem 18jährigen Sohn ein gemeinsames Projekt ins Leben zu rufen: Er macht die Gamervideos und so genannte Lets Plays und ich erzähle mal wieder einen vom Pferd und davon zu viel. Mittlerweile 430 Videos rund ums Pferd, da verliert man in meinem Alter schnell den Überblick, somit hatte meine Tochter die grandiose Idee, zumindest die Turnier- und Westernreitvideos in ihrem alten Kanal zu posten (mittlerweile gibt sie dort auch Trainingstipps)– nun waren es zwei Kanäle.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

[Mehr Informationen](#)

[Inhalt entsperren](#) [Erforderlichen Service akzeptieren](#) und [Inhalte entsperren](#)

Auf zwei Kanälen gleichzeitig

Mein Sohn und ich haben alsbald zusammen einen Online-Youtube-Kurs der Creators Academy gemacht – sogar mit Zertifikat und dort gelernt: **DAS DAUERT**. Geduld ist aber einfach nicht meine Stärke. Wenn man im Natural Horsemanship zu viel zu schnell will, geht das ja auch nach hinten los und das scheint bei Youtube nicht anders zu sein. Als ein Netzwerk versprach, es würde uns promoten, sind wir prompt in die Falle getappt und die ersten geringen Einnahmen verschwanden im Rachen dieses Netzwerks, dass uns auch erst mal nicht gehen lassen wollte. Für

alle Neulinge sei gesagt: Finger weg von Netzwerken, insbesondere wenn sie nicht aus Deutschland sind, denn wer will schon im Ami-Land einen Prozeß führen?

Weil auch wir das nicht wollten, haben wir auf jedes Video geschrieben, dass die uns betrogen haben, kurzerhand einen neuen und dritten Kanal gegründet und nachdem wir alle Welt vor diesem Netzwerk gewarnt haben, waren die dann wohl doch froh, uns loszuwerden.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

[Mehr Informationen](#)

[Inhalt entsperren](#) [Erforderlichen Service akzeptieren](#) und [Inhalte entsperren](#)

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

[Mehr Informationen](#)

[Inhalt entsperren](#) [Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren](#)

Tja und da war er nun, der dritte Kanal.

Ich kann ja nie was wegschmeißen, auch keine Videokanäle und da fiel mir auf, dass das 12 Oaks Ranch Logo drei Themenbereiche hat: Natural Horsemanship, Westernreiten & Zirkuslektionen. Tada – da war sie, die Idee, was wir mit dem dritten Kanal machen: Der Zirkus- und Vlog-Kanal – neben Zirkuslektionen dann eben auch der Ort, wo Vlogs, Booktubes und Hundevideos erscheinen können, ohne dass das Konzept der beiden anderen Kanäle durchbrochen wird. Am Ende hat doch vieles auch irgendwie sein Gutes.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

[Mehr Informationen](#)

[Inhalt entsperren](#) [Erforderlichen Service akzeptieren](#) und [Inhalte entsperren](#)

Ich wusste erst einmal gar nicht, dass man Youtube überhaupt abonnieren kann, bis eines der Reitkinder strahlend auf mich zu kam und sagte:

„Ich habe Deinen Kanal abonniert.“

Ich erwiderte: „**Kanal? Welcher Kanal?**“ und meine Reitkinder haben sich kaputt gelacht.

Die ersten 43 Abonnenten sind einfach ohne mein Zutun gekommen – größtenteils wohl meine Reitschüler und somit hat sich an dieser Zahl bis Ende Januar 2016 nicht viel geändert. Nach diesem Datum habe ich die Abonnentenzahl aber mehr als verdoppelt und im Natural Horsemanship-Kanal soeben die 100-Abonnennten-Marke geknackt. Der Western- und Turnierkanal hat es in wenigen Wochen von sieben auf 26 Abonnenten geschafft und der Zirkus und Vlog-Kanal, der ja noch keinen Monat alt ist, hat auch immerhin schon 24 Abonnenten.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

[Mehr Informationen](#)

[Inhalt entsperren](#) [Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren](#)

Da es ja **erst mal nur für die Website gedacht** war, habe ich bis Ende 2015 nur alle paar Monate ein Video bei Facebook in diverse Gruppen gepostet, z.B. wenn einer von uns bei Parelli eine Audition bestanden hat oder als Larissa sich mit einem Pony für die German Open qualifiziert hat. Ein paar Videos haben wir wohl auch extra für Facebook produziert, wovon eines sogar über 4.000 Klicks erhalten hat, aber eben eher selten und unregelmäßig.

Ende nächsten Monat folgt: „Instagram - eine neue Herausforderung“